

S-Klasse-Seekajaks

Etwas für leichte Mädchen, nichts für schwere Jungs

Text: Udo Beier, DKV-Referent für Küstenkanuwandern (04/02/06)

Bezug: www.kanu.de/nuke/downloads/S-Klasse-Seekajaks.pdf

Zur Relevanz von:

- Fußhalt
- Hüft- & Schenkelhalt
- Volumen

Faust-Formel zur Volumenbestimmung

22 Seekajaks der Volumenklasse S (max. 300 Liter):

- 250-275 Liter Volumen:
Dex, Rumour, Island of Sardinia, Godthab, Eski 475/2, Slipstream, Shoreline, Vela, Sirius S;
- 276-300 Liter Volumen:
X-Lite, Star 500, Avocet, Anas Acuta, Capella 163 & 160, Mistral, Squall, Tempest 165 pro, Godthab XL, Pintail, Catalina u.a.

Weitere Knackpunkte neben Volumen & Sitzhalt:

1. Steuer
2. Skeg/Knickspant
3. Lenzpumpe & Kompass fest installiert
4. Tagesgepäckluke
5. verstellbare Schenkelstützen
6. Cockpitvolumen
7. Kartendeck
8. Rettungshalteleinen

Wenn wir uns einen größeren Rucksack kaufen, so hängt seine Größe von der Länge des Rückens ab; wenn wir ein Fahrrad brauchen, so ist seine Größe an der Länge unserer Beine auszurichten; wenn wir für uns Alpinski aussuchen wollen, sollten sie uns nur bis zur Nase reichen; ... und bei LL-Ski ist das Körpergewicht entscheidend; bei ... Schuhen die Schuhgröße; ... beim Kauf eines Paddels stellt die Körperlänge bei ausgestrecktem Arm eine Maßgröße dar ; ... bei Bikinis, nun Ausnahmen gibt es immer mal wieder, aber doch nicht beim Kauf eines Seekajak! Dennoch gehen gerade „Seeanfänger“ beim Seekajakkauf so vor, als ob sie sich ein paar Pantoffel zulegen wollen. D.h. ihnen ist es allein wichtig, dass sie möglichst bequem hinein- und wieder herauskommen, dabei soll aber ja nichts drücken.. Anscheinend ist es ihnen gar nicht bewusst, dass ein Seekajak eigentlich ein Sportgerät ist, aus dem umso mehr „herauszuholen“ ist, desto besser es „passt“!?

Zur Relevanz von Fuß-, Hüft- & Schenkelhalt sowie Volumen

Ein Indikator für die Passform ist der Sitzhalt, d.h. Hüft-, Schenkel- & Fußhalt in der Sitzluke, ein anderer das Volumen.

- Leider konzentrieren sich gerade die Anfänger unter uns Küstenkanuwanderinnen und –wanderer lediglich auf den **Fußhalt**.
- Der **Hüft- & Schenkelhalt** wird von ihnen sogar als negativ angesehen; denn der behindert sie ja beim Ein- & Aussteigen, und zwar beim Starten, Anlanden und Kentern.
- Und das **Volumen**? Nun, vielfach wird immer noch die Meinung vertreten, dass es umso besser ist, je mehr wir davon haben. Dann können wir wenigstens all unser

Gepäck & Gerödel mit auf Tour nehmen. Dass mehr Volumen i.d.R. nicht nur höheres Transportgewicht zur Folge hat (letztlich wegen des Gepäcks, welches bei voluminöseren Seekajaks mitgeschleppt werden kann, wie z.B. größeres Zelt, dicke Matte, Stuhl, Tisch, Strandmuschel, Regenschirm), sondern auch mehr Wasser- & Windwiderstand bedeutet, wird leider völlig ignoriert oder schulterzuckend in Kauf genommen.

Dass der „perfekte“ Sitzhalt aber gerade beim Küstenkanuwandern sehr wichtig ist, wird meist übersehen; denn ohne Sitzhalt kann weder schnell gepaddelt, nicht gestützt und nicht gerollt werden, d.h. nicht effizient im Seegang gepaddelt, sondern nur schnell ein- und ausgestiegen werden. Ein Kanute, der nach einer Kenterung trockene Haare behalten hat, paddelt i.d.R. ein Seekajak ohne Sitzhalt, da er schon nach einer 45° Drehung um die Längsachse aus seiner Luke herausfällt.

Nun, für einen Kajakverleiher ist es wichtig, dass seine in Paddeldingen völlig unerfahrenen Kajakmieterinnen und –mieter im Falle einer Kenterung sofort aus der Sitzluke fallen. Deshalb bieten sie vielfach auch gar nicht erst Spritzdecken an. Aber wer aufs Meer hinaus paddelt, der müsste doch eigentlich aus dem Stadium eines Anfängers herausgewachsen sein!?

Beim Kauf eines Seekajaks sollen wir also zunächst auf das passende Volumen und dann den richtigen Sitzhalt (Fuß-/Schenkel-/Hüfthalt) geachtet werden. Nur in wenigen Fällen ist überhaupt hohes Volumen überhaupt nötig. Z.B. wurde das Kap Horn von gestandenen britischen Seakayakern während einer mehrwöchigen Expedition u.a. im nur ca. 310 Liter Volumen umfassenden NORDKAPP angesteuert, aber auch schon von dem deutschen Paddelpärchen Petra & Christop Basch (Beyer) während einer 6-Monate dauernden Küstenkanuwanderung im ca. 360 Liter Volumen umfassenden HABEL: Ob das andere deutsche Paddelpärchen Franzica & Rainer Ulm jedoch gut beraten war, im Zweier-Faltboot (KLEPPER) Europa zu umfahren, möge zurecht als wenig „seakayak-like“ hinterfragt werden, zumal jeder von beiden je einen Zweier paddelten.

Faust-Formel zur Volumenbestimmung

Es soll hier nicht die Faust-Formel zur Bestimmung des passenden Volumens bzw. Gesamttransportgewichts besprochen werden:

G = ca. 30 % - 60 % von V (ideal wären ca. 45 %)

aus welcher wir ableiten können, welches Gesamttransportgewicht (G, gemessen in kg) in Bezug auf das vorgegebene Volumen (V, gemessen in Liter) eines Seekajaks akzeptabel ist (siehe hierzu die Angaben im Link). Wobei zum Gesamttransportgewicht, das Gewicht des Seekajaks, des Kanuten, der Ausrüstung und des Gepäcks (inkl. Trinkwasser) zählt.

Vielmehr sollen einfach ein paar **S-Klasse-Seekajaks (d.h. Seekajaks der Volumen-Klasse S: max. 300 Liter Volumen)** aufgeführt werden, die grundsätzlichen von jedem „leichten“ Mädchen & Jungen in die engere Wahl gezogen werden sollte. Erst wenn eines dieser Seekajaks uns „kleineren & leichteren“ Kanutinnen & Kanuten keinen akzeptablen Sitzhalt und zu wenig Gepäckvolumen bietet, sollten voluminösere Seekajaks in die Wahl mit einbezogen werden, aber auch nur dann, wenn mit Hilfe von Dachlast auf dem Achterdeck, das kurzzeitig – d.h. für eine 1-3-wöchige Küstenkanuwanderung – aufgetretene Gepäckproblem nicht gelöst werden kann.

22 Seekajaks der Volumenklasse S (max. 300 Liter)

Welche Seekajaks kommen nun für Kanutinnen und Kanuten die max. 60-70 kg wiegen in frage:

- **Dex** (497x52 cm; Volumen: ca. 256 Liter; Sitzluke: 50x41cm)
Ausrüstung: Skeg o. Steuer, Sitz = hintere Abschottung ÷ Cockpitvol. = 120 Liter;
Knicks pant;
besondere Eignung: Wegen des fehlenden Kielsprungs wird er etwas kipplig und weniger wendig sein (?).
Produzent: **Skim Kayaks** (S) – www.skimkayaks.com;
Händler: Cado Wassersport – www.cado-wassersport.de)
- **Island of Sardinia** (513x53 cm; Volumen: ca. 256 Liter; Sitzluke: 69x38 cm)
Ausrüstung: Skeg oder Steuer;
besondere Eignung: ?
Produzent: **Qajaq – Resinetro** (I) – www.qajaq.it
Händler: Kanu-Outdoor – www.kanu-out-door.com
- **Rumour** (488x50 cm; Volumen: ca. 263 Liter; Sitzluke: 64x38 cm)
Ausrüstung: Skeg; Knicks pant;
besondere Eignung: Wegen der geringen Breite könnte es etwas kippliger sein (?).
Produzent: **Curren Designs** (CDN) (Konstruktion: N.Foster) – www.cdkayak.com
Händler: Helmi-Sport – www.helmi-sport.de
- **Godthab** (522x52 cm; Volumen: ca. 268 Liter; Sitzluke: 55x41 cm)
Ausrüstung: ohne Skeg/Steuer;
besondere Eignung: Wegen fehlender Trimm-/Steuermöglichkeit eher etwas für erfahrene Personen; wegen flachem Vorderdeck gibt es Auftauchprobleme beim Bohren.
Produzent: **Lettmann** – www.lettmannde.de
- **Eski 475/2** (475x55 cm; Volumen: ca. 270 Liter; Sitzluke: 71x42 cm) (mit Steuer)
Ausrüstung: Steuer;
besondere Eigenschaften: ?
Produzent: **Lettmann** – www.lettmannde.de
- **Slipstream** (488x56 cm; Volumen: ca. 272 (!); Sitzluke: 72x42 cm)
Ausrüstung: Skeg; starre Schenkelstützen;
besondere Eignung: Große Sitzluke, daher eher geeignet für größere Personen, die nur Tages- und Wochenendtour unternehmen.
Produzent: **Current Designs** (CDN) – www.cdkayak.com
Händler: Helmi-Sport – www.helmi-sport.de
- **Shoreline** (485x55 cm; Volumen: ca. 250 o. 275 Liter; Sitzluke: 76x40 cm)
Ausrüstung: Skeg o. Steuer, starre Schenkelstützen;
besondere Eignung: relativ kippstabil;
Produzent: **North Shore** (GB) – www.northshoreseekayaks.com
Händler: Kanu Mühle – www.wasserwanderer.com
- **Vela** (477x54 cm; Volumen: ca. 256 o. 270 Liter; Sitzluke: 72x40 cm)
Ausrüstung: Skeg o. Steuer; starre Schenkelstützen; Knicks pant
besondere Eignung: relativ kippstabil;
Produzent: **P & H** (GB) – www.phseekayaks.com
Händler: Gadermann – www.gadermann.de

- **Sirius S** (51x52 cm; Volumen: ca. 275 Liter; Sitzluke: 56-66x39 cm)
Ausrüstung: Skeg o. Steuer; starre Schenkelstützen;
besondere Eignung: relativ kippstabil; weniger wendig;
Produzent: **P & H** (GB) – www.phseakayaks.com
Händler: Gadermann – www.gadermann.de
- **X-Lite** (470x53 cm; Volumen: ca. 276 Liter, Sitzluke: 69x41 cm) (mit Skeg/Steuer)
Ausrüstung: Skeg o. Steuer; Knickspant; Schlüssellochsitzluke mit starren Schenkelstützen;
besondere Eignung: etwas kippliger (?);
Produzent: **Point 65° N** (S) – www.65.com
Händler: Cado Wassersport – www.cado-wassersport.de
- **Star 500** (PE) (502x53 cm; Volumen: ca. 280 Liter; Sitzluke: 68x39 cm)
Ausrüstung: Skeg
besondere Eignung: ?
Produzent: Welhonpensä (Finnland) – www.welhonpesa.fi
Händler: Cado Wassersport – www.cado-wassersport.de
- **Avocet** (GFK o. PE) (488x56 cm; Vol.: ca. 282 Liter; Sitzluke: 76x40 cm)
Ausrüstung: Skeg, Schlüssellochsitzluke mit starren Schenkelstützen;
besondere Eignung: ?
Produzent: **Valley Canoe Products** (GB) – www.valleyseakayaks.com
Händler: Nanuk Seekajak-Vertrieb – www.nanuk.de
- **Viking** (Low Vol.) (532x57 cm; Volumen: ca. 282 Liter; Sitzluke: 69x38 cm)
Ausrüstung: Skeg oder Steuer;
besondere Eignung: ?
Produzent: **Qajaq – Resinetro** (I) – www.qajaq.it
Händler: Kanu-Outdoor – www.kanu-out-door.com
- **Anas Acuta** (523x55 cm; Volumen: ca. 288 Liter; Sitzluke: 57x38 cm)
Ausrüstung: Skeg; Knickspant
besondere Eignung: ?
Produzent: **Valley Canoe Products** (GB) – www.valleyseakayaks.com
Händler: Nanuk Seekajak-Vertrieb – www.nanuk.de
- **Capella 163** (495x56 cm; Volumen: ca. 288 Liter; Sitzluke: 74x40 cm)
Ausrüstung: Skeg o. Steuer; starre Schenkelstützen;
besondere Eigenschaften: relativ kippstabil;
Produzent: **P & H** (GB) – www.phseakayaks.com
Händler: Gadermann – www.gadermann.de
- **Capella 160** (PE) (495x55 cm; Volumen: ca. 288 Liter; Sitzluke: 80x43 cm)
Ausrüstung: Skeg o. Steuer; verstellbare Schenkelstützen;
besondere Eigenschaften: relativ kippstabil;
Produzent: **P & H** (GB) – www.phseakayaks.com
Händler: Gadermann – www.gadermann.de
- **Mistral** (490x55 cm; Volumen: ca. 290 Liter; Sitzluke: 76x40 cm)
Ausrüstung: Skeg; starre Schenkelstützen;
besondere Eigenschaften: ?
Produzent: **North Shore** (GB) – www.northshoreseakayaks.com
Händler: Kanu Mühle – www.wasserwanderer.com

- **Squall** (PE) (503x57 cm; Volumen: ca. 299 Liter; Sitzluke: 79x48 cm)
Ausrüstung: Steuer; starre Schenkelstützen
besondere Eigenschaften: ?
Produzent: **Current Desings** (CDN) – www.cdkayak.com
Händler: Helmi-Sport – www.helmi-sport.de
- **Tempest 165 pro** (auch in: PE) (501x55 cm; Vol.: ca. 294 Liter; Sitzluke: 78x40 cm)
Ausrüstung: mit Skeg; verstellbaren Schenkelstützen;
besondere Eigenschaften: ?
Produzent: **Wilderness Systems** (USA) – www.wildernesssystems.com
Händler: Blue and White GmbH – www.kajak.de bzw. www.outdoorcenter.de
- **Godthab XL** (530x54 cm; Volumen: ca. 300 Liter (?); Sitzluke: 71x42 cm)
Ausrüstung: integriertes Steuer;
besondere Eigenschaften: relativ kipps stabil; wegen flachem Vorderdeck gibt es Auftauchprobleme beim Bohren
Produzent: **Lettmann** – www.lettman.de
- **Pintail** (523x53 cm; Volumen: ca. 300 o. 330 Liter (??); Sitzluke: 56-76x40 cm)
Ausrüstung: Skeg; starre Schenkelstützen
besondere Eignung: relative kipps stabil und wendig;
Produzent: **Valley Canoe Products** (GB) – www.valleyseakayaks.com
Händler: Nanuk Seekajak-Vertrieb – www.nanuk.de
- **Catalina** (PE) (464x55 cm; Volumen: ca. 320 Liter (??); Sitzluke: 81x45 cm)
Ausrüstung: Steuer; verstellbare Schenkelstützen;
besondere Eignung: relativ kipps stabil;
Produzent: Prijon (D) – www.prijon-shop.de

8 weitere Knackpunkte neben Volumen & Sitzhalt:

Bei den hier aufgeführten Seekajaks handelt sich um recht unterschiedliche Typen. Ein Sitzprobe und – sofern diese positiv ausfällt – eine Probefahrt sind daher unabdingbar. Weiterhin ist noch Folgendes zu beachten:

1. Fast jedes dieser Seekajaks lässt sich auch mit einer Heckumklappsteueranlage ausrüsten. Das teilweise von Skandinavien angebotene „Navigator“-Steuer ist nicht „surftüchtig“, da es die unangenehme Eigenschaft hat, bei hohem Paddeltempo etwas aufzuschwimmen. Lediglich ein Seekajak wird mit einer rundum empfehlenswerten unterm Heck integrierten Steueranlage ausgerüstet (hier: GODTHAB XL).
2. Seekajaks mit Skeg werden mit Hilfe von Steuerschlägen und Ankanten gesteuert. Knickspanter reagieren dabei i.d.R. schneller aufs Ankanten und lassen sich folglich effizienter steuern (hier: DEX, RUMOUR, VELA, X-LITE, ANAS ACUTA).
3. Leider wird nicht jedes dieser Seekajak mit einer fest installierten Lenzpumpe und einem fest installierten Kompass angeboten, sodass das eine oder andere Seekajak noch damit nachzurüsten ist (hier: insbesondere die britischen Seekajaks sind hier sehr vorbildhaft ausgerüstet).
4. Ob bei den hier erwähnten Seekajaks immer ein Tagesgepäckluke und einer damit verbundenen dritten Abschottung sinnvoll ist, möge jeder selber überprüfen. Bei Tagestouren erleichtert wohl solch eine Tagesluke das Verstauen des Gepäcks, ohne dass es im Achterdeck herumrutschen kann, dafür ist aber der große Gepäckraum im Achterdeck kaum noch für größere Gepäckstücke (z.B. Zelt, Liegematte) nutzbar,

weil durch die Unterteilung des Achterschiffs kaum noch Platz vorhanden ist, insbesondere, wenn ein verstellbares Skeg installiert ist.

5. Mit Hilfe verstellbare Schenkelstützen lässt sich i.d.R. der Schenkelhalt wirksam verbessern (hier: CAPELLA 160, TEMPEST 160 pro, CATALINA).
6. Das Cockpitvolumen sollten bei dieser Volumenklasse unter 130 Liter liegen, um den Wassereinbruch nach einer Kenterung möglichst gering zu halten, was nur erreicht werden kann, wenn die hintere Schottwand möglichst dicht am Sitz liegt (hier: die Briten versuchen zusätzlich mit einer besonders geformten Schott zusätzlich Liter einzusparen; übrigens das Optimum bietet der DEX: die Sitzrückseite ist als Schottwand ausgeformt (!)). Außerdem sollte die vordere Schottwand maßgeschneidert auf die Beinlänge des Kanuten einstellbar sein (hier: zumindest bieten diesen Service die britischen Hersteller, sowie Lettmann und Pietsch & Hansen an).
7. Auf dem Kartendeck sollte eine Seekarte im DIN-A3 Querformat untergebracht und mit Hilfe von 3 quer verlaufenden elastischen Leinen gegen Brandung und Wind gesichert werden können.
8. Die Rettungshalteleinen (möglichst 8mm Durchmesser) sollten insbesondere auf dem Vordeck nicht nur straff gespannt sein, sondern auch bis zur Sitzluke reichen.

Links:

Volumen & Sitzhalt: Zwei kaufentscheidungsrelevante Kriterien

è www.kanu.de/nuke/downloads/Volumen&Sitzhalt.pdf

DKV-Marktübersicht 2006: Seekajaks (Einer)

è www.kanu.de/nuke/downloads/Marktuebersicht-SK1.pdf

Seekajak-Kauf: 10 praktische Hinweise

è www.kanu.de/nuke/downloads/Seekajakkauf-Hinweise.pdf

Seetüchtigkeit: Ein Muss beim Küstenkanuwandern

è www.kanu.de/nuke/downloads/Seetuechtigkeit.pdf